

Medienmitteilung

BDP: Rückweisung der Justizvollzugsstrategie

Die BDP begrüsst, dass die Polizeidirektion eine Justizvollzugsstrategie erarbeitet hat. Allerdings findet sie den Zeitpunkt problematisch und wird deshalb dem Parlament einen Rückweisungsantrag vorlegen.

Die BDP dankt Polizeidirektor Hans-Jürg Käser ausdrücklich für die Justizvollzugsstrategie. Sie sieht sich darin bestätigt, dass eine Gesamtschau über die Zukunft der Justizvollzugsanstalten vorteilhafter ist als ein Vorgehen mit Einzelprojekten. Das Geschäft einen Monat vor den Regierungs- und Grossratswahlen vorzulegen erachtet sie jedoch als politisch nicht wünschenswert. Ab Juni wird nicht nur eine Regierung in neuer Besetzung ihre Arbeit aufnehmen sondern auch die Polizeidirektion einen neuen Chef erhalten. Vor diesem Hintergrund findet es die BDP unklug, dem neuen Polizeidirektor und dem neuen Regierungsrat jede Möglichkeit zu nehmen, Einfluss auf die Justizvollzugsstrategie zu nehmen. Der neue Polizeidirektor sollte vielmehr die Chance erhalten, die Strategie nach seinen Überlegungen zu beeinflussen und allenfalls eigene Akzente zu setzen. Dieses Vorgehen soll den Wert der jetzt vorgelegten Strategie keineswegs mindern.

Die BDP-Fraktion wird deshalb dem Grossen Rat einen Rückweisungsantrag vorlegen. Die Rückweisung soll dem neuen Polizeidirektor und dem neuen Regierungsrat Gelegenheit bieten, die Justizvollzugsstrategie aus ihrer Sicht nochmals zu beurteilen, bevor sich die zuständige Grossratskommission und das Parlament damit befassen.

Die BDP hatte sich bereits 2012 mit dem Thema des Justizvollzuges befasst und Vorstösse eingereicht. Insbesondere war ein Bericht zur Justizvollzugsanstalt Hindelbank verlangt worden. Darin sollte dem in Witzwil geplanten Neubau eine Sanierung am heutigen Standort gegenübergestellt werden. Aufgrund der Diskussionen und der Erkenntnisse zum Gelände in Witzwil sistierte der Regierungsrat das Geschäft Hindelbank und stellte eine Gesamtstrategie in Aussicht, die jetzt vorgelegt wurde.

Auskunft

Anita Luginbühl, BDP-Fraktionspräsidentin 078 756 02 52